



## Niederschrift

**über die Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der  
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/WEA/08/2022) vom 19.10.2022**

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Michael Meggle

#### Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

#### Mitglieder

Herr Rolf Aulitzky

Frau Claudia Bern

Herr Klaus Biewald

Herr Helge Cornehl

in Vertretung für Inken Kuhn

Herr Frank Krogowski

Herr Martin Opp

Herr Jan-Rolf Plagmann

Herr Dr. Bernd Schmidt

in Vertretung für Thomas Eschenlauer

Herr Rolf Strohmeyer

in Vertretung für Marcus Hegewald

Herr Bernd Wackernagel

#### beratendes Mitglied

Herr Karl Christian Fleischfresser

#### von der Verwaltung

Frau Martina Kussin

#### Gäste

Frau Maren Biewald

Herr Søren David (ITT Port Consult GmbH)

Herr Uwe Dierck

#### Protokollführer/in

Frau Antje Neefe

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Thomas Eschenlauer

Herr Marcus Hegewald

Frau Inken Kuhn

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:17 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 28.09.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters
8. Sanierung Wellenschutzwand LABOE/BV/631/2022
9. Abwicklung der Meerwasserschwimmhalle, Sachstandsbericht
10. Feststellung des Jahresabschlusses des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe für das Wirtschaftsjahr 2021 und Behandlung des Jahresergebnisses LABOE/BV/630/2022
11. Vorberatung Wirtschaftsplan 2023
12. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende Herr Meggle eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Gast Herrn David vom Büro ITT Portconsult GmbH. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Es ergeben sich keine Einwände zur Tagesordnung.

### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die/Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

#### **Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Hildebrandt fragt nach dem Sachstand zur Sanierung der Südmole.

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass im Rahmen der europaweiten Ausschreibung für die Planungsleistungen die Wahl auf die Firma ITT Portconsult GmbH gefallen ist. Hier hat ein erster Starttermin stattgefunden. Es stehen erste Auftragsvergaben für die fachliche Grundlagenplanung an.

Herr Gollnick hat folgende Anfragen und Anregungen:

1. Ist im Wirtschaftsplan 2023 eine allgemeine Gebührenanhebung (Hafengebühren, Kurtaxe etc.) wenigstens um die Inflationsrate vorgesehen oder sollen die Verluste der Teilbetriebe weiter anwachsen?
2. Was hat die Einwohnerbefragung zur Tourismusakzeptanz gekostet und wann wird der Werkausschuss sich substantiell mit dem Ergebnis befassen, um dem Gemeinderat Vorschläge zu einer Umsetzung des Bürgerwillens zu unterbreiten?
3. Welche Aktivitäten wurden unternommen, um das Erdgeschoß der Liegenschaft Strandstraße 25 einer Vermietung zuzuführen? Ist bekannt, dass mit einem jahrelangen Leerstand auch gegen die Verpflichtung zur sparsamen Haushaltsführung (hier durch Einnahmeverzicht) verstoßen wird?
4. Wo kann der Bürger die Antworten zu den Anfragen von Herrn Fleischfresser bezüglich der Kaigebühren aus der Sitzung vom 22.06.2022 nachlesen?
5. Denkanstoß: Wäre es verglichen mit dem Vorhaben zum Bau einer WC-Anlage mit Duschen für Wohnmobilisten hinter dem Ehrenmal nicht wirtschaftlicher und zweckmäßiger, auf diese Parkmöglichkeiten zu verzichten und Wohnmobile zur BalticBay zu verweisen, um die dort vorhandenen Duschmöglichkeiten in das Parkticket zu inkludieren?

Herr Bürgermeister Voß nimmt wie folgt Stellung:

Zu 1. Sowohl bei den Hafengebühren als auch bei der Kurabgabe handelt es sich um öffentliche Abgaben, die anhand der tatsächlichen Kosten für die öffentlichen Einrichtungen zu kalkulieren sind. Aktuell wurden beispielsweise im Rahmen der Hafengebührenkalkulation 3 Jahre nachkalkuliert und in Kürze steht die Vorkalkulation für 2023 an, bei der diese Punkte Berücksichtigung finden.

Zu 2. Die kombinierte Tourismusakzeptanzbefragung besteht aus der Einwohner\*innenbefragung sowie der noch auszuwertenden Gästebefragung. Die kombinierte Befragung hat ca. 23 T€ gekostet. Die Ergebnisse der Befragungen werden Thema in einer der nächsten Werkausschusssitzungen sein.

Zu 3. Den Vorwurf des Verstoßes gegen die sparsame Haushaltsführung weist Herr Bürgermeister Voß zurück. Gemäß Beschluss der GV aus 2021 wurde eine Nachnutzungsanalyse sowie eine Bauzustandsuntersuchung durchgeführt. Ergebnisse sind, dass der Baukörper

soweit in Ordnung ist sowie Vorschläge für alternative Nutzungsmöglichkeiten, auf deren Grundlage weitere Entscheidungen getroffen werden sollen.

Zu 4. Die Niederschrift sowie die Anlagen zur Niederschrift (in diesem Fall die Antworten auf Herrn Fleischfressers Fragen) befinden sich im Bürgerinformationsportal unter der Sitzung des Werkausschusses vom 22.06.2022 unter dem Menüpunkt „Dokumente“.

Zu 5. Der Denkanstoß wird zur Kenntnis genommen.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 28.09.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Es ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift.

Der Vorsitzende Herr Meggle teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 28.09.2022 keine Beschlüsse gefasst worden sind.

**TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**

Der Vorsitzende Herr Meggle hat keine Mitteilungen.

**TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters**

Herr Bürgermeister Voß informiert über folgende Punkte:

Zweckverbandsgründung Schwimmhalle

Die Entscheidungen über den Beitritt zu einem zu gründenden Zweckverband in den beiden noch ausstehenden Gemeinden Schönkirchen und Mönkeberg sind mittlerweile gefallen. Während sie in Schönkirchen mit 10:8 Stimmen positiv ausgefallen ist, hat sich die Gemeindevertretung in Mönkeberg negativ entschieden. Für diesen Fall wurde seinerzeit festgelegt, dass die dadurch entstandene Deckungslücke von knapp 200 T€ in einer weiteren Bürgermeisterkonferenz zu besprechen sei.

Straßenbeleuchtung

Bezugnehmend auf die Frage von Herrn Kuhn aus der letzten Sitzung bezüglich der Abschaltung jeder zweiten Straßenlaterne, gab es eine Überprüfung der Situation. Im gesamten Gemeindegebiet ist bereits zu 99% auf LED-Betrieb umgestellt. Eine Abschaltung jeder zweiten Leuchte wäre nur mit einer Neuverkabelung möglich und wird daher aus finanziellen Gründen nicht weiterverfolgt.

Ebenso wurde aufgrund der Anregung von Herrn Wackernagel in der letzten Sitzung die Abschaltung der Promenadenbeleuchtung ab 24 Uhr geprüft. Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht hat man sich dagegen entschieden zumal die Leuchten in der Nacht bereits auf 40% ihrer Leistung gedimmt werden.

Ortsplan

Bezüglich der Nachfrage von Herrn Wulff bezüglich des vermissten Ortsplanes am Friedhof haben erste Recherchen ergeben, dass es sich hier nicht um ein Schild der Gemeinde handelte. Der Verbleib soll jedoch geklärt werden, ebenso die Möglichkeit eines Ersatzes.

### PTM – Probstei Tourismus Marketing GbR

Auf der letzten Gesellschafterversammlung der PTM wurde über den Relaunch der neuen Internetseite berichtet. Die erst seit Kurzem existierende Seite konnte bereits im ersten Quartal 30.000 Besucher verzeichnen mit einer Verweildauer von 1:30 Minuten und einem durchschnittlichen Besuch von drei Seiten. Dies sei in Zeiten des schnelllebigen Internets ein sehr gutes Ergebnis.

### Wertschöpfungsanalyse

Bezugnehmend auf die Erwartungshaltung der SPD-Fraktion nach der Durchführung einer Wertschöpfungsanalyse aus der letzten Sitzung wurde – wie zugesagt – die Beschlusslage geprüft. So ist am 15.12.2021 die Werkleitung beauftragt worden, eine solche Analyse vorzubereiten bzw. einen Kriterienkatalog auszuarbeiten. Dies ist auch unter Hinzuziehung von Experten erfolgt und den Fraktionen mit Mail von 26.01.2022 mit der Einschätzung zugeleitet worden, ob es nicht besser wäre eine Tourismusakzeptanzbefragung durchzuführen. Dies fand dann zustimmend seinen Niederschlag in den Wirtschaftsplanberatungen, im Zuge dessen die Formulierungsergänzung für die vorgesehenen Mittel in „Wertschöpfungsanalyse/Einwohner- und Gästebefragung“ beschlossen wurde. Daher gibt es für die Werk- und Betriebsleitung derzeit keine Veranlassung, eine weitere Analyse zu beauftragen.

### **TO-Punkt 8: Sanierung Wellenschutzwand Vorlage: LABOE/BV/631/2022**

Herr Bürgermeister Voß leitet in den TO-Punkt ein.

Herr Søren David von der Fa. ITT Port Consult GmbH geht anhand seiner Präsentation auf die Chronologie des Schadens bzw. der eingeleiteten Untersuchungen ein, erläutert das genaue Schadensbild an einem der Wellenschutzwand-Elemente sowie die geplante Ausführung der Reparaturarbeiten. Der geschätzte Kostenrahmen liegt bei ca. 75 T€ ein. Er empfiehlt eine dringende Umsetzung noch vor den Herbst- und Winterstürmen und somit eine zügige Ausschreibung.

Es schließen sich einige Nachfragen an.

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss „Hafen, Tourismus und Schwimmhalle“ beschließt, die Maßnahme der Wellenschutzwandsanierung nach dem Konzept des Ing.-büros ITT Port Consult GmbH unverzüglich auszuschreiben.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 9: Abwicklung der Meerwasserschwimmhalle, Sachstandsbericht**

Herr Bürgermeister Voß teilt mit, dass es keine neuen Entwicklungen gibt.

**TO-Punkt 10: Feststellung des Jahresabschlusses des Gemeindebetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe für das Wirtschaftsjahr 2021 und Behandlung des Jahresergebnisses**  
**Vorlage: LABOE/BV/630/2022**

Herr Bürgermeister Voß führt in den TO-Punkt ein und weist darauf hin, dass der Jahresabschluss noch nie so früh wie in diesem Jahr vorlag. Nicht zuletzt aufgrund der guten Vorarbeit durch die Betriebsleitung wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt und die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung festgestellt. Ebenso wurde seitens des Prüfers positiv erwähnt, dass die Nachkalkulation der Hafengebühren für die Jahre 2019 bis 2021 fertiggestellt wurde und entsprechend 2022 abgerechnet werden kann.

Es schließen sich einige Wortmeldungen an.

**Beschluss:**

Der Werkausschuss „Hafen, Tourismus und Schwimmhalle“ empfiehlt der Gemeindevertretung zum Jahresabschluss 2021 des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Prüfungsbericht über die Jahresabschlussprüfung 2021 des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2021 des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe wird mit einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 5.611.822,49 EUR in der geprüften Fassung festgestellt.
3. Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Erträge von 1.824.857,12 EUR und Aufwendungen von 2.244.551,30 EUR für das Wirtschaftsjahr 2021 ausweist und mit einem Verlust von 419.694,18 EUR abschließt, wird festgestellt.

Die Betriebsteile sind mit folgenden Abschlüssen am Betriebsergebnis beteiligt:

Betriebsteil Tourismus:	-201.599,41 EUR
Betriebsteil Hafen:	-31.405,80 EUR
Betriebsteil Meerwasserschwimmhalle:	-186.688,97 EUR
Betriebsteil Bauhof:	0,00 EUR

Der Verlust des Gemeindebetriebes ist durch die Gemeinde Ostseebad Laboe auszugleichen.

4. Es erfolgten Abschlagszahlungen auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 514.000,00 EUR. Die Differenz zum festgestellten Jahresverlust beträgt 94.305,82 EUR.
5. Der Erstattungsbetrag der Gemeinde Ostseebad Laboe für die Nutzung der touristischen Infrastruktur durch Einheimische beträgt laut Jahresabschluss 169.289,69 EUR. Es erfolgten Abschlagszahlungen hierauf in Höhe von 243.300,00 EUR. Der Differenzbetrag in Höhe von 74.010,31 EUR ist vom Gemeindebetrieb Laboe an die Gemeinde Ostseebad Laboe zurück zu zahlen.
6. Die Ermäßigungsanteile bzw. Befreiungen der Liegeplatzgebühren für die Fischereischiffe, DGzRS Seenotrettungskreuzer und Laboer Segelvereine gem. § 8 Abs. 6 der Hafengebührensatzung in Höhe von 19.028,28 EUR werden als Forderung gegen die Gemeinde ausgewiesen und sind von der Gemeinde Ostseebad Laboe zu erstatten.

Somit entsteht dann insgesamt ein zu viel gezahlter Betrag der Gemeinde Ostseebad Laboe an den Gemeindebetrieb in Höhe von 149.287,85 EUR. Dieser Betrag wird vom Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe in 2022 an die Gemeinde Ostseebad Laboe zurückgezahlt werden.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

## **TO-Punkt 11: Vorberatung Wirtschaftsplan 2023**

Der Vorsitzende Herr Meggle erläutert, dass der TO-Punkt ein Antrag der Fraktion GRÜNE-Laboe ist. Hintergrund dessen ist es – wie im letzten Jahr angeregt - die Beratungen frühzeitig zu beginnen.

Herr Bürgermeister Voß weist formal darauf hin, dass aus der Tagesordnung nicht ersichtlich war, von wem der TO-Punkt angemeldet wurde. Hier könnte es zu Missverständnissen kommen und eine Vorlage der Verwaltung erwartet werden. Er bittet darum, dass künftig auf den Einladungen bzw. Tagesordnungen der Absender genannt wird.

Frau Kussin erläutert erste Eckpunkte für die Beratungen:

### Auswirkungen auf den Erfolgsplan 2023:

- Hafengebührenkalkulation – Unterdeckung aus den Vorjahren wird zur Gebührenanhebung 2023 führen
- Anpassung der Kurabgabebesatzung wird sich wg. der Verschiebung des Projektstarts von „unbeschwert unterwegs“ wahrscheinlich erst zum 01.01.2024 auswirken (Erhöhung des Kurabgabevolumens durch vorgesehene Änderungen z.B. ostseecard für Hafenerleger, Erhöhung der Einwohnerstrandkarte)
- Erhöhte Strom- und Gaskosten für die betrieblichen Liegenschaften
- Erhöhte Mieteinnahmen durch die 3 neuen Liegenschaften (Kiosk Katzbek, Kiosk Birkenweg & ehemaliges Strandkartenverkaufshäuschen), die ab 2023 in den Vermögenshaushalt des Gemeindebetriebes überführt werden.
- Personaländerungen im Bauhof angedacht
- Veranstaltungsplanung 2023 – wird auf der nächsten Sitzung vorgestellt

### Auswirkungen auf den Investitionsplan 2023:

- Anschaffung eines E-Fahrzeugs für den Bauhof – Förderantrag ist bereits gestellt
- Fortsetzung der Promenadenumgestaltung des Abschnittes zwischen MWSH und U-Boot
- Überplanung Strandbereich von Lesehalle bis zum ehemaligen „Dolce Vita“
- WC-Container ist abgängig – großer Sanierungsbedarf – ggf. Ersatzbeschaffung erforderlich
- Anpassung des Bauhofsbedarfsplanes 2023

Es schließen sich einige Nachfragen der Fraktion GRÜNE-Laboe an.

## **TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Vorsitzende Herr Meggle fragt nach, ob die Ergebnisse der Tourismusakzeptanzbefragung veröffentlicht werden.

Herr Bürgermeister Voß bejaht dies. Die Veröffentlichung ist sowohl auf der Amtsseite als auch auf der homepage der Gemeinde vorgesehen.

Herr Aulitzky fragt nach, wo die Erlöse der Kartensteuer auftauchen.

Herr Bürgermeister Voß teilt mit, dass die Einnahmen im Gemeindehaushalt zu Buche schlagen.

Frau Bern regt an, im Rahmen der Kurabgabeanpassung in 2024 die Digitalisierung gleich mit umzusetzen und sich hier bei anderen Gemeinden über die Möglichkeiten zu informieren.

Herr Bürgermeister Voß teilt dazu mit, dass auf OHT-Ebene bereits das Projekt „Digitale ost-seecard“ läuft und es hier interessante Ansätze gibt.

Der Vorsitzende Herr Meggle schließt um 20:07 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gesehen:

Michael Meggle  
- Vorsitzender -

Antje Neefe  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -

gesehen:

Heiko Voß  
- Bürgermeister -